



Bundesweite Seminare des DiZeTiK im WiSe 2018

Seminar: Tage der Literaturdidaktik 2018: Literarisches Lernen im Kontext Sprachlicher Bildung

Zielgruppe: Lehrende der Stufen

4018TIB501 19. Okt. 2018 (13:00 – 20:00 Uhr) und **20. Okt. 2018** (09:00 – 16:00 Uhr)

Referent/inn/en: Hannes Schweiger und N.N.

Der inhaltliche Fokus des Seminars liegt auf Sprachlicher Bildung durch literarisches Lernen im Kontext von Migration und Mehrsprachigkeit. Wie kann Literatur zur Förderung und Entwicklung von kritischer Sprachaufmerksamkeit eingesetzt werden? Wie können Ziele und Methoden der Sprachförderung in die Arbeit mit Literatur integriert werden? Welche Möglichkeiten bietet gerade Literatur zur Auseinandersetzung mit individueller und gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit? Wie kann der komplexe Zusammenhang zwischen Sprache und Macht in der Gestaltung literarischen Lernens berücksichtigt werden? Das Seminar bietet einen Einblick in die Bedeutung des literarischen Lernens in sprachlich und kulturell vielfältigen Lernräumen, zeigt mögliche methodisch-didaktische Wege auf und thematisiert Fragen der Literatúrauswahl. Weiters sind Lesestrategien, Mediennutzung und Mehrsprachigkeitsdidaktik zentrale Inhalte der Veranstaltung.

Seminar: USB DaZ: Einführung in das Instrument zur unterrichtsbegleitenden Sprachstandsbeobachtung

Zielgruppe: Lehrende der Primarstufe und der Sekundarstufe I

4018TIB502 21. Sept. (14:00 – 18:15 Uhr) und **22. Sept. 2018** (09:00 – 16:00 Uhr)

Referent/inn/en: Brigitte Sorger, Lisanne Fröhlich und N.N.

Der professionelle Einsatz von USB DaZ bedarf einer grundlegenden Schulung sowie der wiederholten Übung der Beobachtung. Im Seminar, das in Kooperation mit dem Bundeszentrum für Interkulturalität, Migration und Mehrsprachigkeit veranstaltet wird, wird das Instrument USB DaZ (d.h. die Unterrichtsbegleitende Sprachstands Beobachtung Deutsch als Zweitsprache) vorgestellt: Das Seminar gibt Einblick in Hintergrundwissen und Konzeption des USB DaZ sowie in Basiswissen zum Einsatz des Instruments. Die Anwendung des Instruments wird an konkreten Beispielen erläutert und erprobt und seine Einbettung in die Schulpraxis im Sinne einer individuellen Sprachförderung sowie einer sprachbewussten Unterrichtsgestaltung interpretiert.

Falls für Sie eine Anmeldung über ph online nicht möglich ist, können Sie sich auch direkt per Mail anmelden: alexandra.khalil@phwien.ac.at